



Gebannt verfolgten die Jungen und Mädchen das Kasperle-Theater.

BILD: EVELYN EVESLAGE

Oskar lässt die Steppkes lauthals lachen

VERKEHRSSICHERHEIT Puppenspiel über Unfallgefahren wirkt

COLNRAD/EEV - Die Verkehrswacht der Grafenschaft Hoya, vertreten durch Alfred Faust, zeigte ein Kasperle-Puppenspiel für 30 Kinder aus dem Kindergarten Lummerland in Colnrade. Das 30-minütige Spiel hieß „Wo ist Oskar geblieben?“. Zudem waren noch weitere ehemalige Kindergartenkinder aus Colnrade eingeladen, die zurzeit in der ersten oder zweiten Klasse sind, sowie einige Schützlinge aus dem Kindergarten Beckeln.

An den holzgeschnitzten Figuren mit fröhlichem Gesichtsausdruck erlebten die Kinder live, welche Gefahren im Straßenverkehr drohen und welche Verhaltensweisen sich als richtig herausstellen.



Der gutmütige Polizist klärt Kasperle über Gefahren im Verkehr auf.

BILD: EVELYN EVESLAGE

Sympathieträger war der wilde Hund Oskar, dessen bloßes Erscheinen die Kinder schon zum Lachen brachte. Alfred Faust bewies sein Talent als hervorragender Kinderunterhalter. Er imitierte die Stim-

men von sechs Charakteren. Die Kinder entlarvten den pedantischen „Siggi Saubermann“ schnell als Nörgler und strafte sein hinderliches Verhalten mit Rufen ab.

Genau diese Interaktion zwischen dem Publikum und Bühne machte den Kindern Spaß. Die kurze Musikeinlage motivierte alle Kinder zum schnellen Einstimmen. In dem Stück wurde neben der Überquerung der Fahrbahn auch die Eigenverantwortlichkeit, die Kinder übernehmen sollten, deutlich. Kindergartenleiterin Heike Decker stellte diese Veranstaltung in einen größeren Zusammenhang: Sie sei Bestandteil der umfassenden Projektarbeit zur Verkehrserziehung.